

Biologie

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland**

Band (Jahr): **35 (1988)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

7 Biologie

7.1 Botanische Übersicht

7.1.1 Biotop-Zusammensetzung

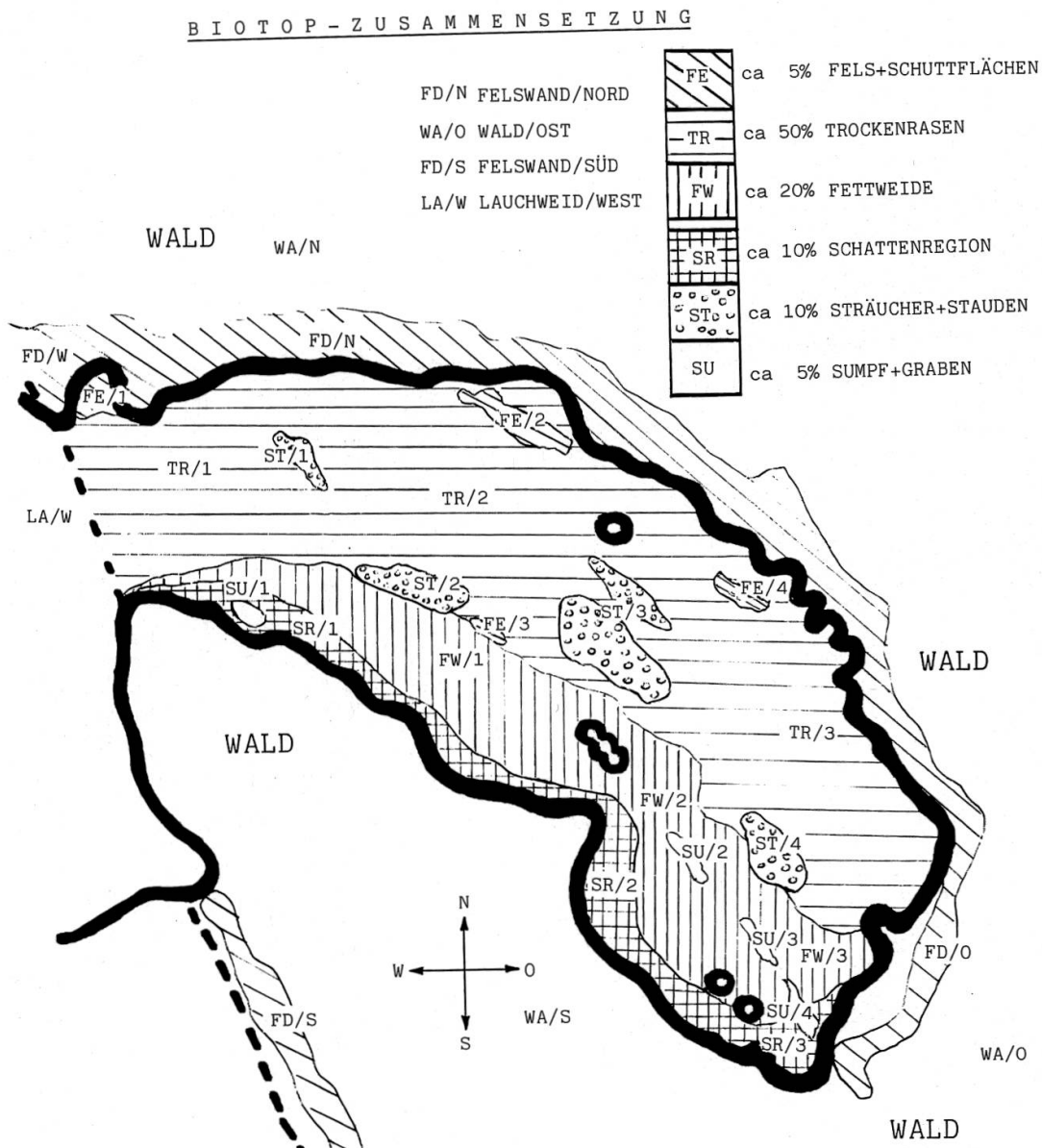


Abb. 10: Lage der Biotop-Regionen

7.1.2 Waldsaum, Baumgruppen, Einzelbäume

Durch die Beweidung ist das Wachstum eines natürlichen Wald- oder Heckensaumes gestört. (Eine Ausnahme bildet ein kleines felsiges Teilstück

im nordwestlichen Gebiet der Wiese, welches sich ausserhalb der Weide befindet.) Die Jungpflanzen werden oft abgefressen, und nicht selten entstehen daraus originelle Kümmerformen.

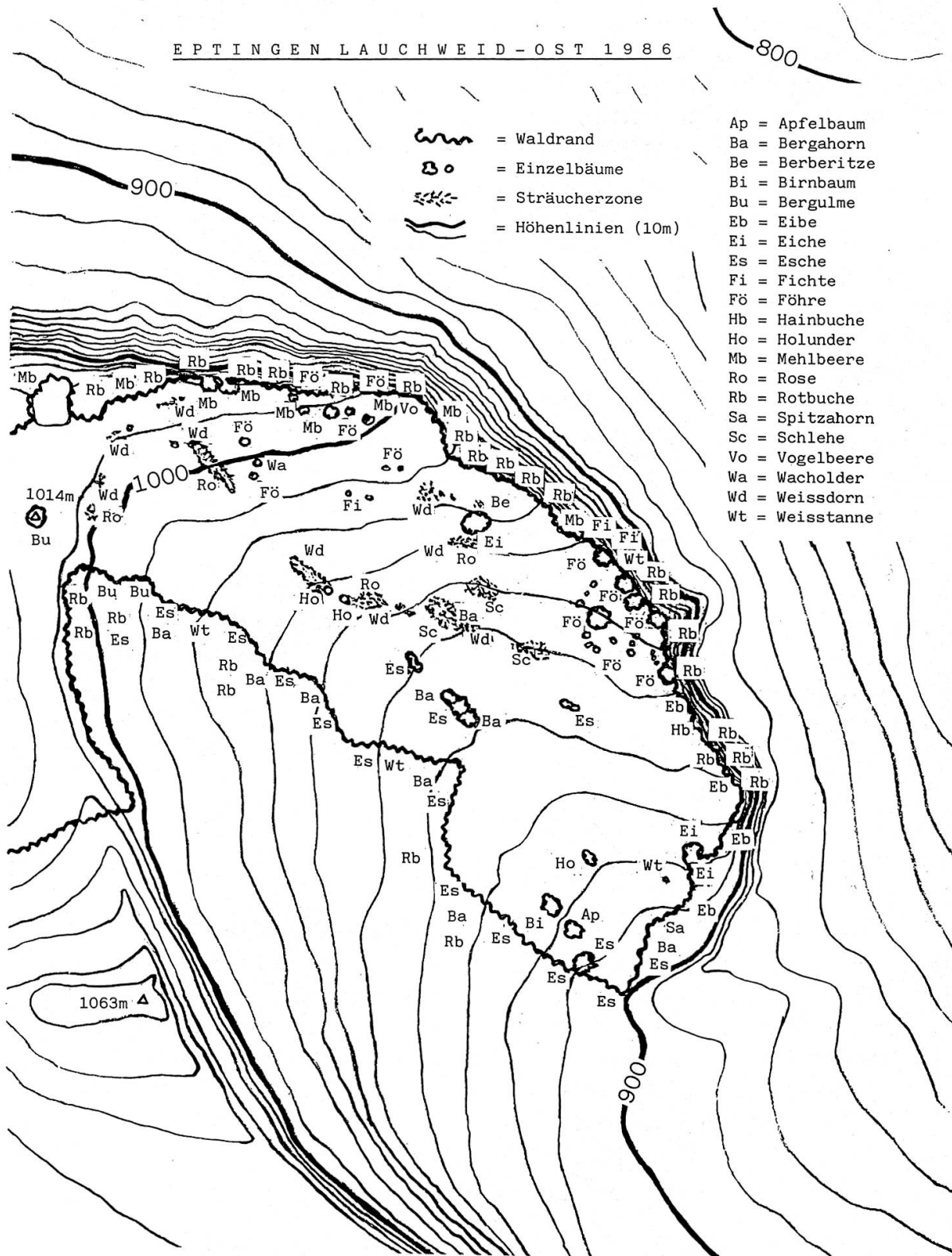


Abb. 11: Skizze Waldsaum, Einzelbäume, Hecken

7.2 Nutzung

Auf einer Gesamtfläche von 12–15 ha wird seit über 35 Jahren vom selben Pächter von ca. Anfang Juni bis Ende Oktober mit rund 15 Rindern beweidet. Deren Zahl ist durch die Grösse des Stalles im Weidgebiet beschränkt. Den untersten Weideteil der Westseite müssen sie gelegentlich im Sommer mit den Milchkühen teilen. Das Gebiet der Lauchweid-Ostseite wird von den Rindern je nach Jahreszeit, Wetterlage und Futterangebot unterschiedlich bevorzugt.

Die 1956 in der Gegend eingesetzten 13 Gamsen haben sich gut entwickelt und werden seit einigen Jahren durch Abschuss dezimiert. Das von mir im Mai 1986 beobachtete grösste Rudel auf der Lauchweid zählte 18 ausgewachsene Tiere. Im Juni kamen noch 6 Junge dazu. Da die Lauchweid-Ostseite ein beliebter Aufenthaltsort der Tiere ist, tragen auch sie zu der Beweidung einiges bei.

7.3 Düngung

Ausser der Düngung durch Rinder und Gamsen wird alle 2–3 Jahre im Spätherbst auf dem flacheren, feuchteren Gebiet etwas Schlacke gestreut (keine Herbizid- oder Pestizid-Einsätze).

7.4 Gesamtbeurteilung

Da diese Weide fast rundherum durch Wald oder Felswände abgeschlossen ist, sind viele Tierarten, z. B. gewisse Insekten, von der weiteren Umgebung weitgehend isoliert. Durch die Verschiedenartigkeit der Unterlage, der Besonnung, der Neigung und der Feuchtigkeit haben aber auch Spezialisten eine reichhaltige Auswahl von Futterpflanzen, und zwar während aller Entwicklungsstadien. Ich möchte dabei in erster Linie auf das ständige Angebot an Nektarspendern, im speziellen auf die verschiedenen Distelarten hinweisen, welche auf der Ostseite von vielen Insekten besonders geschätzt werden. Dank der nahen Unterschlupfmöglichkeiten in Stauden- und Heckengebieten ist auch für Überwinterungsplätze gesorgt.

Die folgenden Artenlisten widerspiegeln die Vielfältigkeit dieses eigentlich kleinen Gebietes.

7.5 Abkürzungen und Erklärungen zu den Artenlisten

7.5.1 Abkürzungen

<i>Wo</i>	H.-Verbr.:	Hauptverbreitungsgebiet
	L:	Lauchweid-Ostseite, Wiese
	R:	Randzone, 1–10 m Horizontaldist.
	U:	Umgebung, 11–100 m Horizontaldist.
<i>Wieviel</i>	B/J:	Beobachtungshäufigkeit pro Jahr
	ss:	sehr selten, 1 Exemplar
	s:	selten, 2–3 Exempl.
	v:	vereinzelt, 4–10 Exempl.
	h:	häufig, 11–20 Exempl.
	g:	gemein, über 20 Exempl.
<i>Wann</i>	DA:	Daten
	A:	Anfang (Monat)
	M:	Mitte (Monat)
	E:	Ende (Monat)
<i>Was</i>	STA/BEM:	Stadium/Bemerkungen
	UF:	Unterfamilie
	AD:	Adultes Tier
	JU:	Jungtier
	OV:	Ei
	LA:	Larve, Raupe
	PO:	Puppe
	MI:	Mine
	IM:	Imago, fertiges Insekt
	SP:	Spur, gesichert!
	RU:	Ruf, gesichert!
<i>Wie</i>	*:	Lichtfang

7.5.2 Erklärungen

Bei Tierbeobachtungen bedeutet B/J: Die bei jedem Besuch beobachtete Anzahl Exemplare der einzelnen Tierart, addiert auf das ganze Jahr (bei ortsansässigen Tieren wie Rindern und Gemsen = effektive Anzahl).

Bei Pflanzen bedeutet B/J: Maximale Anzahl gefundener Exemplare innerhalb eines Jahres, also die gleiche Pflanze nur 1× gezählt.

Die Tag- und Nachtfalter sind nach KOCHS (1984) steigender Numerierung aufgeführt, jedoch veraltete Namen der neuesten Nomenklatur angeglichen.

Als Ergänzung zur Tagfalterliste sei bemerkt, dass in der neueren Literatur die Familie *Hesperiidae* (Dickkopffalter) zu den unechten Tagfaltern gezählt wird.

Aus Tab. 5, Tagfalter, können diverse Informationen entnommen und die beiden Jahre miteinander verglichen werden. Ausser der Häufigkeit der einzelnen Arten ist auch ihr zeitliches Auftreten ersichtlich, und es erscheinen bei gewissen Arten, z. B. *Leptidea sinapis* L. (Nr. 16) und *Lysandra bellargus* ROTT (Nr. 113) sowie 1987 bei *Clossiana dia* L. (Nr. 72) deutlich zwei Generationen pro Jahr. Da *Erebia ligea* L. (Nr. 21) selten geworden ist, tritt er wegen seiner zweijährigen Entwicklungsdauer nur alle zwei Jahre auf, das heisst, die Falter der geraden Jahrgänge sind in der unmittelbaren Umgebung vermutlich ausgestorben.

Ein Vergleich mit der Temperatur-Skala, Abb. 5, zeigt, dass der April 1986 gegenüber 1987 ziemlich warm war und die Überwinterungs-Falter dadurch ca. 2–3 Wochen Vorsprung aufwiesen. Vergleiche: *Gonepteryx rhamni* L. (Nr. 11), *Colias alfacariensis* RIBBE (Nr. 13a) und *Aglais urticae* L. (Nr. 52).

Die anschliessend nasskalten Monate Mai und Juni 1987 hingegen bremsen die Entwicklung der späteren Arten, so dass die Verhältnisse im Juli und August wiederum einigermaßen mit dem Vorjahr übereinstimmten. Der sehr milde September 1987 bewirkte ein Auftreten von *Colias alfacariensis* RIBBE (Nr. 13a), *Inachis io* L. (Nr. 51), *Aglais urticae* L. (Nr. 52) und *Lysandra bellargus* ROTT. (Nr. 113) teilweise bis gegen Ende Oktober.

Zur Verbreitung der beobachteten Tagfalter ist noch zu erwähnen, dass im Prinzip alle Raupen-Futterpflanzen der aufgeführten Arten am Ort vorhanden sind. Neben diesen ortsansässigen Arten treten vorwiegend im Herbst auch Wanderfalter auf dem Durchflug in den Süden auf, wie z. B. Distelfalter, Admiral, Kleiner Perlmutterfalter usw.

Ausser *Apatura iris* L. (Nr. 44) und *Nymphalis antiopa* L. (Nr. 55), ca. 100 m östlich auf dem Waldweg beobachtet, stammen alle Angaben direkt von der Wiese Lauchweid-Ostseite.

Die Lichtfänge für Nachtfalter wurden meistens in den früheren Nachtstunden mit einer 20-W-UV-Lampe auf einem weissen Tuch von 3 m² Fläche auf Punkt 626.800/247.400 (ca. 980 m ü. M.) durchgeführt. Zusätzlich wurde auch gelegentlich auf Punkt 626.680/247.380 (ca. 1000 m ü. M.) eine Lichtfalle mit einer 6-W-UV-Lampe («TL» Philips) über Nacht installiert und am nächsten Morgen der Inhalt überprüft. Die Bedingungen waren selten optimal: entweder zu kalt, zu windig, zu klar oder noch zu hell wegen der Sommerzeitverschiebung.

7.6 Tierbeobachtungen

7.6.1 Säugetiere

Nach: STANEK (1962).

Ordnung lateinisch	Ordnung deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B / J	DA 1986	DA 1987	STA / BEM
<i>Artiodactylae</i>	Paarhufer	<i>Bos domesticus</i>	Hausrind (16 Exempl.)	L	(v)	E 5.-M 10.	M 5.-E 10.	AD
		<i>Rupicapra rupicapra</i>	Gemse (24 Exempl.)	L	(h)	M 4.-E 12.	E 5.-E 12.	AD, JU
		<i>Capreolus capreolus</i>	Reh	L	v	M 4./M 9.	M 5.	AD
		<i>Sus scropha scropha</i>	Wildschwein	L	s	A 7.		AD/SP
<i>Carnivorae</i>	Raubtiere	<i>Vulpes vulpes</i>	Rotfuchs	L	s	E 8./E 12.	M 5.	AD
		<i>Catus domesticus</i>	Hauskatze	L	ss	A 8.		AD
		<i>Talpa europaea</i>	Maulwurf	L	v	E 4.		AD
<i>Rodentiae</i>	Nagetiere	<i>Lepus europaeus</i>	Feldhase	L	v	M 4.-E 12.		AD
		<i>Sciurus vulgaris</i>	Eichhörnchen	L	v	M 4.-28.12.		AD

Tab. 2

7.6.2 Kriechtiere und Lurche

Nach: STEMMER (1967), BRODMANN (1982).

Kriechtiere

Ordnung/ Familie lateinisch	Ordnung/ Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
<i>Lacertidae</i>	Eidechsen	<i>Lacerta vivipara</i>	Bergeidechse	L	h	M 6.-E 9.	E 4.-M 9.	AD, JU

Lurche

<i>Ranidae</i>	Frösche	<i>Rana temporaria</i>	Grasfrosch	L	ss		M 9.	AD
----------------	---------	------------------------	------------	---	----	--	------	----

Tab. 3

7.6.3 Vögel

Nach: HENZEL et al. (1983).

Familie/Gattung lateinisch	Familie/Gattung deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/BEM
<i>Accipitridae</i>	Greife	<i>Milvus milvus</i>	Roter Milan	L	v	E 8.		AD
		<i>Milvus migrans</i>	Schwarz-Milan	L	s	E 8.		AD
		<i>Buteo buteo</i>	Mäusebussard	L	v	M 5.-M 10.		AD
<i>Cuculidae</i>	Kuckucke	<i>Falco tinnunculus</i>	Turmfalke	L	ss	A 9.	M 5.	AD
		<i>Cuculus canorus</i>	Kuckuck	L	ss	M 6.	A 6.	RU
<i>Strigidae</i>	Eulen	<i>Athene noctua</i>	Steinkauz	L	s	M 5./E 5.		RU
<i>Picidae</i>	Spechte	<i>Strix aluco</i>	Waldkauz	L	ss	A 9.		RU
		<i>Dryocopus martius</i>	Schwarzspecht	R	s		E 7./A 9.	AD
		<i>Dendrocopus medius</i>	Mittelspecht	L	ss	A 8.		AD
<i>Hirundinidae</i>	Schwalben	<i>Hirundo rustica</i>	Rauchschwalbe	L	g	A 9.		AD
<i>Sylviidae</i>	Grasmücken	<i>Sylvia atricapilla</i>	Mönchsgrasmücke	L	s	M 5.		AD
<i>Phoenicurus</i>	Rotschwänze	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	Gartenrotschwanz	L	s	M 5.		AD
<i>Turdus</i>	Drosseln	<i>Turdus viscivorus</i>	Misteldrossel	L	h		M 10./M 11.	AD
<i>Paridae</i>	Meisen	<i>Parus ater</i>	Tannenmeise	L	v	M 5.-A 9.		AD
		<i>Parus caeruleus</i>	Blaumeise	L	s		E 10.	AD
<i>Certhiidae</i>	Baumläufer	<i>Parus major</i>	Kohlmeise	L	h	A 10.-M 12.		AD
		<i>Sitta europaea</i>	Kleiber	L	s		M 10.	AD
		<i>Certhia familiaris</i>	Waldbaumläufer	U	s		M 10.	RU
<i>Troglodytidae</i>	Zaunkönige	<i>Troglodytes troglodytes</i>	Zaunkönig	L	ss	M 4.		AD
<i>Fringillidae</i>	Finken	<i>Fringilla montifringilla</i>	Bergfink	L	g		E 12.	AD
		<i>Fringilla coelebs</i>	Buchfink	L	v	M 5.		AD
<i>Corvidae</i>	Rabenvögel	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	Gimpel	L	s	M 7.		AD
		<i>Garrulus glandarius</i>	Eichelhäher	L	ss	M 6.		AD
		<i>Pica pica</i>	Elster	L	ss		E 8.	AD
		<i>Corvus corax</i>	Kolkrabe	L	g	E 5.-E 12.		AD
		<i>Corvus frugilegus</i>	Saatkrähe	L	s	E 9.	M 11.	AD/RU

7.6.4.1 Tagfalter

Nach: KOCH (1984), Bd. 1.

ANZ. BEOB. 1 1 1 1 2-3 4-7 8-20 >20 BEOB. TAGE
 EXEMPLARE

Koch NR.	FAMILIE / Art latein.	FAMILIE / Art deutsch	STADIUM																				
			OV							LA							IM						
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
	<u>SATYRIDAE</u>																						
37	<i>Maniola jurtina</i> L.	Grosses Ochsenauge																					
40	<i>Coenonympha glycerion</i> BORKH.	Rostbraunes Wiesenvögelchen																					
42	<i>Coenonympha pamphilus</i> L.	Kleines Wiesenvögelchen																					
	<u>NYMPHALIDAE</u>																						
44	<i>Apatura iris</i> L.	Grosser Schillerfalter																					
49	<i>Vanessa atalanta</i> L.	Admiral																					
50	<i>Cynthia cardui</i> L.	Distelfalter																					
51	<i>Inachis io</i> L.	Tagfauenaug																					
52	<i>Aglais urticae</i> L.	Kleiner Fuchs																					
55	<i>Nymphalis antiopa</i> L.	Trauermantel																					
56	<i>Polygonia c-album</i> L.	C-Falter																					
57	<i>Araschnia levana</i> L.	Landkärtchen																					
65	<i>Mellicta athalia</i> ROTT.	Gemeiner Scheckenfalter																					
70	<i>Clossiana euphrosyne</i> L.	Veilchenperlmutterfalter																					
72	<i>Clossiana dia</i> L.	Hainveilchenperlmutterfalter																					

Tab. 5, Blatt 2



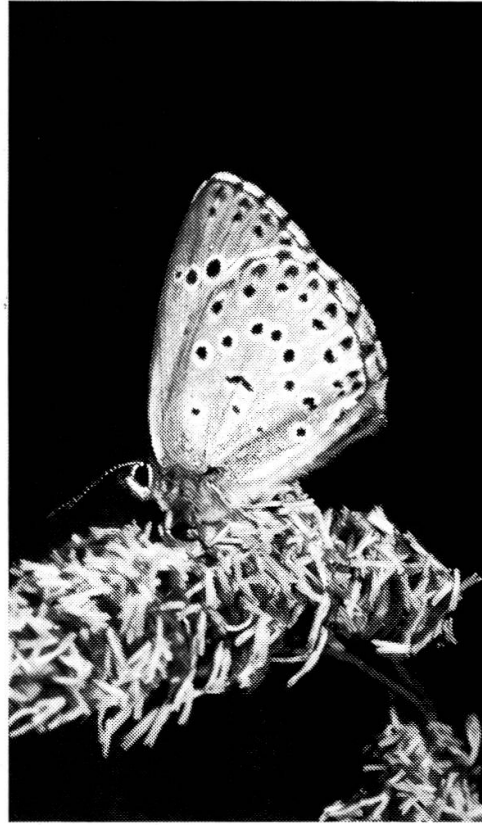
Lauchweid-Ostseite mit Lauchflue (rechts)



Gemsgruppe, Lauchweid, Mai 1986



Bergeideise an der Frühlingssonne



Schwarzgefleckter Bläuling (Nr. 121), am Schlafplatz

Fotos: W. Huber (Autor)

7.6.4.2 Nachtfalter

7.6.4.2.1 Bären, Spinner, Schwärmer und Bohrer

Nach: KOCH (1984), Bd. 2.

Nr.	Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/BEM
4	Zygaenidae	Widderchen	<i>Adscita statives</i> L.	Gemeines Grün-Widderchen	L	h	15.6./20.6.	13.6./20.6.	IM
6			<i>Zygaena purpuralis</i> PONT.		L	v	30.6.-9.7.	12.7.-23.7.	IM, LA
11			<i>Zygaena fausta</i> L.	Glücks-Widderchen	L	v	10.8.-31.8.	8.8.-16.8.	IM, OV, LA
14			<i>Zygaena filipendulae</i> L.	Gemeines Blutströpfchen	L	h	2.8.-12.9.	23.7.-12.9.	IM, LA
16			<i>Zygaena lonicera</i> SCHEVE.		L	g	7.6.-9.7.	12.7.-30.7.	IM, LA
34	Arctiinae	Bären	<i>Endrosa irrorella</i> CL.	Steinflechtenbär	L	v	2.8.	30.7.-31.8.	IM*, LA
41			<i>Lithosia lurideola</i> ZINCKEN		L	s	2.8./9.8.		IM*
42			<i>Lithosia complana</i> L.	Flechtenspinner	L	s	9.8.	30.7.	IM*
54			<i>Phragmatobia fuliginosa</i> L.	Zimtbär	L	s	2.8./10.8.		IM*, LA
57			<i>Spilarctia lutea</i> HFENG.	Gelbe Tigermotte	L	s	9.7.		IM*
58			<i>Spilosoma menthastri</i> ESP.	Weisse Tigermotte	L	s	20.6.	13.6./20.6.	IM*
66			<i>Arctia caja</i> L.	Brauner Bär	L	s	31.5.		LA
70			<i>Callimorpha quadri-</i> <i>punctaria</i> PODA		L	ss	17.8.	12.9.	IM
80	Lymantriidae	Schadspinner	<i>Arctarnis l-nigrum</i> MÜLL.	Spanische Flagge	L	ss		30.7.	IM*
83			<i>Lymantria monocha</i> L.	Nonne	L	s	10.8.		IM*
117	Drepanidae	Sichelflügler	<i>Drepana cultraria</i> F.		L	s	2.8./4.9.		IM*
124	Sphingidae	Schwärmer	<i>Sphinx pinastri</i> L.	Kiefern-Schwärmer	L	s	3.7./9.7.		IM*
125			<i>Mimas tiliae</i> L.	Linden-Schwärmer	L	ss	3.7.		IM*
132			<i>Macroglossum stellatarum</i> L.	Taubenschwänzchen	L	v	10.8.-31.8.	13.6.	IM
162	Notodontidae	Zahns spinner	<i>Ptilodon capucina</i> L.	Kamelspinner	L	ss	9.7.		IM*
144			<i>Stauropus fagi</i> L.	Buchenspinner	L	ss	10.8.		IM*
214	Hepialidae	Wurzelbohrer	<i>Hepialus lupulinus</i> L.	Kleiner Hopfenspinner	L	ss	20.6.	6.6.	IM*

Tab. 6

Nr.	U/Familie lateinisch	U/Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
4	<i>Acronyctinae</i>	Haarraupen- eulen	<i>Colocasia coryli</i> L.	Haseleule	L	s	26.5./30.7.		IM*
37	<i>Agrotinae</i>	Erdeulen	<i>Scotia ipsilon</i> HUFN.	Ypsilonleule	L	ss	9.7.		IM
42			<i>Agrotis cinerea</i> D.+S.		L	s	3.7.	26.5.	IM*
43			<i>Scotia exclamationis</i> L.	Gemeine Graseule	L	s	9.7./9.8.		IM*
50			<i>Chersotis margaritacea</i> VILL.		L	ss	9.8.		IM*
51			<i>Eugnorisma depuncta</i> L.		L	s	9.8.		IM*
58			<i>Amathes ashworthii</i> DBLD.		L	s	3.7./9.7.	30.7.	IM*
63			<i>Diarsia mendica</i> F.		L	ss	9.7.		IM*
64			<i>Diarsia brunnea</i> D.+S.		L	ss		30.7.	IM*
80			<i>Chersotis cuprea</i> SCHIFF.		L	ss	9.8.		IM*
85			<i>Eurois prasina</i> L.	Grüne Heidelbeereule	L	ss	2.8.		IM*
96			<i>Noctua pronuba</i> L.	Hausmutter	L	s	3.7.-4.9.	30.7.	IM*
106			<i>Auchmis comma</i> SCHIFF.	Berberitzeneule	L	ss	9.8.		IM*
138	<i>Hadeninae</i>	Gemüseeulen	<i>Pachetra sagittigera</i> HUFN.		L	ss		26.5.	IM*
152			<i>Orthosia stabilis</i> SCHIFF.	Gemeine Kätzcheneule	L	ss		30.7.	IM*
160		Graseulen	<i>Mythimna albipuncta</i> SCHIFF.	Weissfleckeneule	L	ss	3.7.	30.7.	IM*
163			<i>Mythimna conigera</i> SCHIFF.		L	ss		30.7.	IM*
229	<i>Cuculliinae</i>	Mönche	<i>Anitype chi</i> L.		L	ss	4.9.		IM*
273	<i>Amphipyriinae</i>	Glanzeulen	<i>Apamea monoglypha</i> HUFN.		L	s	9.7./9.8.	30.7.	IM*, IM
284			<i>Mesapamea secalis</i> L.	Getreidewurzeule	L	ss	9.8.		IM*
312			<i>Hoplodrina alsines</i> BRAHM.	Gemeine Staubeule	L	s	2.8./9.8.		IM*
313			<i>Hoplodrina blanda</i> SCHIFF.		L	s	2.8./9.8.		IM*
319			<i>Caradrina selini jurassica</i> RIGG.		L	ss		30.7.	IM*
338			<i>Hoplodrina respersa</i> D.+S.		L	ss		30.7.	IM*
340			<i>Meristis trigrammica</i> HUFN.	Dreilinieneule	L	ss	20.6.		IM*
385	<i>Erastrinae</i>	Grasmotten- eulen	<i>Eustrotia candidula</i> SCHIFF.		L	ss	20.6.		IM*
404	<i>Catocalinae</i>	Ordensbänder	<i>Callistege mi</i> CL.	Schecktageule	L	s	31.5.	13.6.	IM
405			<i>Ectypa glyphica</i> L.	Braune Tageule	L	h	17.8.	24.5.-19.8.	IM
414	<i>Plusiinae</i>	Goldeulen	<i>Autographa gamma</i> L.	Gammaeule	L	v	9.8.	13.6.-31.10.	IM, IM*
427	<i>Noctuidae</i>	Palpeneulen	<i>Lygephila cracca</i> FOB.		L	ss	12.9.		IM*
435			<i>Phytometra viridaria</i> CL.		L	ss	9.8.		IM*

Tab. 7

7.6.4.2.3 Spanner (*Geometridae*)

Nach: KOCH (1984), Bd. 4.

Nr.	U / Familie lateinisch	U / Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B / J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
7	<i>Oenochrominae</i>		<i>Odezia atrata</i> L.	Schwarzspanner	L	s	3.7.	19.7.	IM
20	<i>Acidaliinae</i>		<i>Rodostrophia vibicaria</i> Cl.	Rotbandspanner	L	s	3.7./9.7.		IM*
46	<i>Sterrhinae</i>		<i>Scopula ornata</i> SCOP.		L	ss	22.8.	12.9.	IM*
64			<i>Sterrha biselata</i> HUFN.		L	ss	9.8.		IM*
66			<i>Sterrha dilutaria</i> HBN.		L	s	9.8.		IM*
68			<i>Sterrha humiliata</i> HUFN.		L	ss	2.8.		IM*
72			<i>Sterrha deversaria</i> H.-S.		L	s	2.8./9.8.		IM*
80	<i>Larentiinae</i>		<i>Ortholitha plumbaria</i> F.		L	ss	3.7.		IM*
81			<i>Ortholitha chenopodiata</i> L.		L	g	2.8.-12.9.		IM*
82			<i>Ortholitha moeniata</i> SCOP.		L	v	9.8.-12.9.	11.8.-31.8.	IM*
83			<i>Ortholitha bipunctaria</i> SCHIFF.		L	v	2.8.-22.8.		IM*
85			<i>Minoa murinata</i> SCOP.	Mausspanner	L	ss	9.7.		IM
91			<i>Anaitis praeformata</i> HBN.		L	s	9.7./2.8.	30.7.	IM*
92			<i>Anaitis plagiata</i> L.	Grauspanner	L	v	19.9./26.9.		IM
108			<i>Triphosa dubitata</i> L.		L	ss	30.7.		IM*
113			<i>Eustroma reticulata</i> SCHIFF.	Netzspanner	L	v	31.7.	30.7.	IM*
119			<i>Lygris pyraliata</i> SCHIFF.		L	ss	9.7./9.8.		IM*
120			<i>Cidaria fulvata</i> FORST.	Rosenspanner	L	v	3.7./9.7.		IM*
123			<i>Thera variata</i> SCHIFF.		L	s	2.8.		IM*
125			<i>Thera obeliscata</i> HBN.		L	ss		19.7./30.7.	IM*
129			<i>Chloroclysta siterata</i> HUFN.		L	ss		27.5.	IM*
131			<i>Dysstroma truncata</i> HUFN.		L	s	4.9.		IM*
135			<i>Xanthorhoe montanata</i> SCHIFF.		L	s	9.7.	13.6.	IM*
137			<i>Xanthorhoe spadicearia</i> SCHIFF.		L	ss	2.8./9.8.		IM*
144			<i>Colostygia olivata</i> SCHIFF.		L	ss	9.8.	30.7.	IM*

Nr.	U/Familie lateinisch	U/Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
145			<i>Colostygia pectinataria</i> KNOCH		L	ss	9.7.		IM*
147			<i>Colostygia salicata</i> HBN.		L	s	2.8.	27.5.	IM*
150			<i>Colostygia parallelineata</i> RETZL.		L	ss		30.7.	IM
155			<i>Entephria infidaria</i> LAH.		L	ss	9.7.		IM*
168			<i>Euphyia molluginata</i> HBN.		L	ss	2.8.		IM*
169			<i>Euphyia bilineata</i> L.		L	h	3.7.-12.9.	23.7.-11.8.	IM*
181			<i>Epirrhoe tristata</i> L.		L	v	2.8./17.8.	13.6./16.8.	IM*
182			<i>Epirrhoe alternata</i> MÜLL.		L	v	9.8.		IM*
192			<i>Perizoma blandiata</i> SCHIFF.		L	s	9.8.		IM*
195			<i>Hydriomena furcata</i> THNBG.		L	ss	2.8./9.8.		IM*
245			<i>Eupithecia icterata</i> VILL.		L	h	2.8./9.8.		IM*
278			<i>Horisme tersata</i> HBN.		L	ss	9.7.		IM*
283	<i>Geometrinae</i>		<i>Lomaspilis marginata</i> L.		L	s	3.7.		IM*
297			<i>Campaea margaritata</i> L.		L	v	30.6./3.8.	30.7.	IM*
306			<i>Selenia tetralunaria</i> HUFN.	Mondfleckspanner	L	ss	2.8.		IM*
307			<i>Phalaena syringaria</i> L.		L	s		13.6./30.7.	LA, IM*
320			<i>Lithina chlorosata</i> SCOP.		L	ss		24.5.	IM
322			<i>Pseudopanthera macularia</i> L.		L	v	22.5.	24.5.-13.6.	IM
326			<i>Semiothisa liturata</i> CL.		L	ss		30.7.	IM*
327			<i>Semiothisa clathrata</i> L.		L	s	2.8./9.8.	24.5.	IM*
350			<i>Biston betularia</i> L.	Birkenspanner	L	ss	2.8.		IM*
356			<i>Peribatodes secundaria</i> ESP.		L	ss	2.8./9.8.		IM*
359			<i>Alcis repandata</i> L.		L	ss	9.7.		IM*
375			<i>Gnophos furvata</i> SCHIFF.		L	s	2.8./9.8.		IM*
376			<i>Gnophos obscurata</i> SCHIFF.		L	v	2.8./9.8.	30.7.	IM*
378			<i>Gnophos pullata</i> SCHIFF.		L	s	2.8./9.8.	30.7.	IM*
382			<i>Catascia dilucidaria</i> SCHIFF.		L	ss	9.7.	30.7.	IM*
383			<i>Ematurga atomaria</i> L.		L	v	30.6.	30.4.-20.6.	IM*
387			<i>Siona lineata</i> SCOP.		L	v	30.6./3.7.	13.6.	IM

Tab. 8

7.6.4.2.4 Kleinschmetterlinge (Micros)

Nach: LERAUT (1980)

Leraut Nr.	Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/BEM
197	<i>Incurvariidae</i>		<i>Adela metallicus</i> PODA		L	v	15.6.	30.6.	IM
476	<i>Gracillariidae</i>		<i>Gracillaria syringella</i> F.		L		9.7.		IM
481			<i>Calybites auroguttella</i> S.		L	s	9.7.		MI
1115	<i>Momphidae</i>		<i>Mompha epilobiella</i> D.+S.		U	s	9.7.		MI
1322	<i>Gelechiidae</i>		<i>Teletiodes sequax</i> HW.		L	ss	9.7.		IM*
1876	<i>Tortricidae</i>		<i>Acleris variegana</i> D.+S.		L	ss	8.10.		IM
2012			<i>Epinotia tedella</i> CL.		L		9.7.		IM
2126			<i>Lathrorympha strigana</i> FABR.		L	s	3.7.	30.6.	IM
2163			<i>Cydia fagiglandana</i> ZELL.		L	ss	9.7.		IM*
2350	<i>Pyralidae</i>		<i>Chrysoteuchia culmella</i> L.		L		9.7.		IM
2357			<i>Crambus lathoniellus</i> ZIN.		L	s	9.7.		IM
2360			<i>Crambus perlella</i> SCOP.		L	s	9.7.		IM
2364			<i>Agriphila tristella</i> D.+S.		L	v	22.8.		IM
2540			<i>Udea lutealis</i> HÜBN.		L	ss	22.8.		IM
2545			<i>Udea olivalis</i> D.+S.		L	ss	9.7.		IM*

Tab. 9

7.6.5 Käfer und Wanzen

Nach: FREDE et al. (1976).

182

Käfer

Familie/ U.-Fam. lateinisch	Familie/ U.-Fam. deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
<i>Carabidae</i>	Laufkäfer	<i>Abax parallelus</i>		L	ss	18.10.	IM	IM
		<i>Pterostichus angustatus</i>		U	ss	30.6.		IM
		<i>Cicindela campestris</i>	Feld-Sandlaufkäfer	R	ss		13.6.	
		<i>Cantharis livida</i>		L	h	31.5./7.6.		
		<i>Lampyris noctiluca</i> ♀	Grosser Leucht- käfer ♀	L	v	30.6.		
<i>Coccinellidae</i>	Marienkäfer	<i>Cocinela septempunctata</i>	Siebenpunkt- Marienkäfer	L	g	18.10.		IM
<i>Elateridae</i>	Schnellkäfer	<i>Selatosomus depressus</i>		L	ss	15.6.		IM
		<i>Ctenicera pectinicornis</i>		L	s		6.6.	IM
<i>Scarabidae</i>	Mistkäfer	<i>Geotrupes silvaticus</i>	Wald-Mistkäfer	L	s	30.6.		IM
		<i>Cetonia aurata</i>	Rosenkäfer	L	ss	22.8.	13.6.	IM
		<i>Trichius fasciatus</i>	Gebänderter Pinsel- käfer	L	v	30.6.		IM
<i>Cerambycidae</i>	Bockkäfer	<i>Strangalia maculata</i>		L	ss		11.8.	IM
		<i>Chrysochloa alpestris</i>		L	ss			IM
<i>Chrysomelidae</i>	Blattkäfer	<i>Chrysochloa bifrons decor</i>		L	v	22.8./4.9.	31.8./5.9.	IM
		<i>Cryptocephalus violaceus</i>		L	ss	22.8.		IM
		<i>Timarcha tenebricosa</i>	Labkraut-Blattkäfer	L	s	8.10.	16.4.-12.9.	IM
<i>Curculionidae</i>	Rüsselkäfer	<i>Lepyrus capucinus</i>		L	ss	15.6.		IM

Wanzen

<i>UF/Pentatominae</i>	UF/Baum- wanzen	<i>Dolycoris baccarun</i>	Beeren-Wanze	L	s	7.6.		IM
		<i>Pyrrhocoris apterus</i>	Feuer-Wanze	L	ss	20.9.		IM
		<i>Alydus calcaratus</i>		L	s		20.9.	IM
		<i>Carpocoris fuscispinus</i>		L	s		10.10.	IM

Tab. 10

7.6.6 Heuschrecken

Nach: BELLMANN (1985).

Nr.	Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/BEM
	<i>Tettigoniidae</i>	Laubheuschrecken							
14	<i>UF/Tettigoniinae</i>	UF/Heupferde	<i>Tettigonia cantans</i>	Zwitscherschrecke	L	g	2.8.-18.10.	23.7.-10.10.	LA, IM
16	<i>UF/Decticinae</i>	UF/Beiss-schrecken	<i>Decticus verrucivorus</i>	Warzenbeisser	L	g	27.9.	31.7./12.9.	LA, IM
18			<i>Platycleis albopunctata</i>	Westliche Beisschrecke	L	h	8.10.	12.9./31.10.	IM
21			<i>Metrioptera roeseli</i>	Roesels Beisschrecke	L	g	2.8.	12.9.	LA, IM
22			<i>Metrioptera brachyptera</i>	Kurzflügelige Beiss-schrecke	L	h	27.9.	12.9./31.10.	IM
25			<i>Pholidoptera griseoaptera</i>	Gewöhnliche Strauch-schrecke	L	g	15.11.	12.9.	LA, IM
28	<i>Gryllidae</i>	Grillen	<i>Gryllus campestris</i>	Feldgrille	L	h	24.5.-8.10.	16.4.-31.10.	LA, IM
31			<i>Nemobius sylvestris</i>	Waldgrille	L	h	2.8.	12.9.	IM
41	<i>Acrididae</i>	Feldheuschrecken	<i>Tetrix bipunctata</i>	Zweipunkt-Dornschrecke	L	v		16.4./12.9.	IM
45	<i>UF/Locustinae</i>	Dornschrecken UF/Ödland-schrecken	<i>Psophus strudulus</i>	Rotflügelige Schnarr-schrecke	L	g	2.8.-27.9.	31.7.-10.10.	LA, IM
58	<i>UF/Gomphocerinae</i>	UF/Grashüpfer	<i>Chrysochraon brachyptera</i>	Kleine Goldschrecke	L	g	18.10.	12.9.	IM
59			<i>Stenobothrus lineatus</i>	Heidegrashüpfer	L	g	27.9.	12.9.	IM
62			<i>Omocestus viridulus</i>	Bunter Grashüpfer	L	s	12.9.	12.9.	IM
66			<i>Gomphoceris rufus</i>	Rote Keulenschrecke	L	s		10.10.	IM
69			<i>Chorthippus apricarius</i>	Feld-Grashüpfer	L	v		12.9.	IM
72			<i>Chorthippus biguttulus</i>	Nachtigall-Grashüpfer	L	g	18.10.-15.11.	12.9.	IM
77			<i>Chorthippus parallelus</i>	Gemeiner Grashüpfer	L	g		12.9.	IM

Tab. 11

7.6.7 Hautflügler

Nach: CHINERY (1987).

Ordnung/ Familie lateinisch	Ordnung/ Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
<i>Apidae</i>	Bienen	<i>Apis mellifica</i>	Honigbiene	L	g	E 5.-E 8.	M 5.-E 10.	IM
<i>Apinae</i>	Hummeln	<i>Bombus terrestris</i>	Erdhummel	L	g	M 5.-E. 10.	E 4.-E. 11.	IM
<i>Formicidae</i>	Ameisen	<i>Formica rufa</i>	Rote Waldameise	U	h	E 5.-E 11.	E 5.-E 12.	IM
		<i>Myrmica sabuleti</i> ¹		L	h	E 5.-E 11.	E 5.-E 12.	IM
<i>Vespidae</i>	Wespen	<i>Polistes bimaculatus</i>	Feldwespe	L	h	M 8.-A 10.	A 6.-A 10.	IM
<i>Cynipidae</i>	Gallwespen	<i>Diplolepis rosae</i>	Rosen-Gallwespe	L	v	E 6.	E 6.	LA
	Blattwespen	<i>Tenthredo zonula</i>		L	v	E 6.		IM

¹ Laut: Literaturangabe in SBN (1987) Schmetterlinge und ihre Lebensräume, S. 409

7.6.8 Netzflügler, Zikaden, Blattläuse und Fliegen

Nach: CHINERY (1987)

Ordnung/ Familie lateinisch	Ordnung/ Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
<i>Neuropterae</i>	Netzflügler	<i>Myrmeleon europaeus</i>	Ameisenjungfer	L	h	30.6.	10.8.(L.A)	L.A, IM
		<i>Chrysopa vulgaris</i>	Florfliege	L	s	19.9.		IM
<i>Cicadinae</i>	Zikaden	<i>Ledra acerita</i>	Ohrzikade	L	ss	15.6.		IM
		<i>Cercopis vulnerata</i>	Schaumzikade	L	v	30.6.		L.A
		<i>Cicadetta montana</i>	Bergzikade	L	ss		12.7.	IM
<i>Aphididae</i>	Blattläuse	<i>Eriosoma lanigerum</i>	Woll-Laus	L	s	20.6.		IM
<i>Dipterae</i>	Zweiflügler	<i>Volucella pellucens</i>	Wollschweber	L	ss	15.6.		IM
		<i>Bombilus major</i>	Wollschweber	L	ss	15.6.	11.7.	IM

Tab. 13

7.6.9 Spinnen

Nach: BELLMANN (1984), CHINERY (1987).

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
<i>Theridiidae</i>	Kugelspinnen	<i>Theridion ovatum</i>	Gehörnte Kreuzspinne	L	s	31.8.		AD
<i>Araneidae</i>	Radnetzspinnen	<i>Araneus angulatus</i>	Eichblatt-Radspinne	L	ss	12.9.		AD
		<i>Araneus ceropegius</i>	Garten-Kreuzspinne	L	ss	30.6.	19.7.	AD
		<i>Araneus diadematus</i>	Vierfleck-Kreuzspinne	L	ss	31.8.	19.9.	AD
<i>Agelenidae</i>	Trichterspinnen	<i>Agelena labyrinthica</i>	Labyrinthspinne	L	s		16.8.	AD
<i>Lycosidae</i>	Wolfspinnen	<i>Pardosa hortensis</i>	Grüne Krabbenspinne	L	g		16.4.	AD
<i>Thomisidae</i>	Krabbenspinnen	<i>Diaea dorsata</i>		L	ss	22.5.	31.7.	AD
<i>Salticidae</i>	Springspinnen	<i>Pellenes tripunctatus</i>		L	v	27.9.	10.10.	AD

Tab. 14

7.6.10 Schnecken, Ohrwürmer und Hundertfüßler

Nach: STANEK (1962).

Ordnung/ Familie lateinisch	Ordnung/ Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	B/J	DA 1986	DA 1987	STA/ BEM
<i>Gastropoda</i>	Nackt-Schnecken	<i>Arion hortensis</i>	Gartenwegschnecke	L	g	M 5.-?	A 5.-?	AD
	Gehäuse-Schnecken	<i>Cepaea vindobonensis</i>		L	v	M 5.-?	A 5.-?	AD
		<i>Cochlodina laminata</i>		R	v	M 8.		AD
		<i>Helicella candicans</i>		L	g	E 5.-?	M 4.-?	AD
		<i>Helix pomatia</i>		L	h	E 5.-?	M 4.-?	AD
		<i>Isognomostoma personatum</i>		L	g	E 5.-?	A 5.-?	AD
	<i>Monacha incarnata</i>		L	g	A 6.-?		AD	
<i>Dermapterae</i> / <i>Forficulidae</i>	Ohrwürmer	<i>Forficula auricularia</i>	Gemeiner Ohrwurm	L	v	A 6.-?	A 5.-?	AD
<i>Chilopoda</i>	Hundertfüßler	<i>Glomeris guttata</i>	Getupfter Safikugler	L	ss	E 9.		AD

Tab. 15

7.7 Pflanzen

7.7.1 Einteilung

Die pflanzensoziologische Zuordnung wurde nur grob berührt, da einerseits einzelne Bezeichnungen noch provisorisch und andererseits viele Übergangsformen nicht so einfach abzugrenzen sind (vgl. KIENZLE, 1985, S. 9–13). Die Hauptstandorte der einzelnen Pflanzenarten sind aber aus der Symbolbezeichnung auf *Abb. 10, 7.1.1* ersichtlich, ebenfalls diejenigen der Seltenheiten in der näheren Umgebung. Die Blütenpflanzen wurden als Ganzes, also einschliesslich der Bäume, in alphabetischer Reihenfolge der lateinischen Familienbezeichnungen aufgelistet. (Die Moose und Flechten bleiben unberücksichtigt.)

7.7.2 Blütenpflanzen

Nach: FITTER et al. (1986).

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
<i>Aceraceae</i>	Ahorngewächse	<i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn	R	FW/3	ss
		<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn	L	SR/1-3	h
<i>Aquifoliaceae</i>	Stechpalmengewächse	<i>Ilex aquifolium</i>	Stechpalme	R	FD/O	v
<i>Araceae</i>	Aronstabgewächse	<i>Arum maculatum</i>	Gefleckter Aronstab	L	FW/3	s
<i>Araliaceae</i>	Efeugewächse	<i>Hedera helix</i>	Efeu	L	SR/3	v
<i>Aristolochiaceae</i>	Osterluzeigewächse	<i>Asarum europaeum</i>	Haselwurz	L	SR/3	h
<i>Asclepiadaceae</i>	Schwalbenwurzgewächse	<i>Cynanchum vincetoxicum</i>	Schwalbenwurz	L	FW/3	h
<i>Balsaminaceae</i>	Balsaminengewächse	<i>Impatiens noli-tangere</i>	Rüchrichtan	L	SR/3	h
		<i>Impatiens parviflora</i>	Kleinblütiges Springkraut	U	WA/O	h
<i>Berberidaceae</i>	Sauerdorngewächse	<i>Berberis vulgaris</i>	Sauerdorn	L	TR/2	s
<i>Boraginaceae</i>	Borretschgewächse	<i>Myosotis palustris</i>	Sumpfergissmeinnicht	L	FW/1-2	h
<i>Campanulaceae</i>	Glockenblumengewächse	<i>Campanula glomerata</i>	Knäuel-Glockenblume	L	TR/1-3	h
		<i>Campanula rotundifolia</i>	Rundblättrige Glockenblume	L	TR/2	h
		<i>Campanula trachelium</i>	Nesselblättrige Glockenblume	L	ST/3	v
<i>Caprifoliaceae</i>	Geißblattgewächse	<i>Phyteuma orbiculare</i>	Kugelige Teufelskralle	L	TR 2-3	v
		<i>Phyteuma spicatum</i>	Ährige Teufelskralle	L	FW/3	h
		<i>Lonicera xylosteum</i>	Rote Heckenkirsche	R	FD/W	ss
		<i>Sambucus ebulus</i>	Zwerg-Holunder	L	SR/1-2	g
		<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	L	ST/2+4	v
		<i>Sambucus racemosa</i>	Trauben-Holunder	U	WA/O	v
<i>Caryophyllaceae</i>	Nelkengewächse	<i>Cerastium fontanum</i>	Gemeines Hornkraut	L	FW/1	h
		<i>Melandrium silvestre</i>	Rote Lichtnelke	L	SR/1	v
		<i>Silene nutans</i>	Nickendes Leimkraut	L	FE/2	s
<i>Cistaceae</i>	Cistrosegewächse	<i>Stellaria graminea</i>	Gras-Sternmiere	L	FW/1+2	h
<i>Compositae</i>	Korbblütler	<i>Helianthemum nummularium</i>	Gemeines Sonnenröschen	L	TR/1-3	g
		<i>Achillea millefolium</i>	Gewöhnliche Schafgarbe	L	TR/1+2	h
		<i>Aster amellus</i>	Bergaster	L	TR/1+2	v
		<i>Aster bellidiastrum</i>	Alpen-Massliebchen	L	FE/2	s
		<i>Bellis perennis</i>	Gänseblümchen	L	FW/1+2	h

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B / J
		<i>Bupthalmum salicifolium</i>	Ochsenauge	L	TR/1+2	v
		<i>Carduus defloratus</i>	Bergdistel	L	FE/2	h
		<i>Carlina acaulis</i>	Stengellose Eberwurz	L	TR/1+2	g
		<i>Carlina vulgaris</i>	Gewöhnliche Eberwurz	L	TR/1+2	h
		<i>Centaurea jacea</i>	Wiesenflockenblume	L	TR/1-3	g
		<i>Centaurea montana</i>	Bergflockenblume	R	FD/N	v
		<i>Chrysanthemum leucanthemum</i>	Margerite	L	FW/1+2	g
		<i>Cirsium acaulon</i>	Stengellose Kratzdistel	L	TR/1-3	g
		<i>Cirsium arvense</i>	Ackerdistel	L	ST/3+4	g
		<i>Cirsium oleraceum</i>	Kohldistel	L	SR/3	v
		<i>Cirsium oleraceum-arvense</i>	Hybrid (?)	L	ST/3	ss
		<i>Cirsium oleraceum-palustre</i>	Hybrid	L	SR/3	v
		<i>Cirsium palustre</i>	Sumpf-Kratzdistel	L	SU/2-4	g
		<i>Cirsium rivulare(?)</i>	Bach-Kratzdistel(?) oder Hybrid	L	SU/2-4	h
		<i>Cirsium vulgare</i>	Echte Kratzdistel	L	FW/2+3	h
		<i>Crepis biennis</i>	Wiesenpippau	L	FW/2	g
		<i>Crepis capillaris</i>	Grüner Pippau	L	FW/2	h
		<i>Hieracium pilosella</i>	Kleines Habichtskraut	L	FW/2	g
		<i>Hieracium sylvaticum</i>	Wald-Habichtskraut	L	FD/N	h
		<i>Lapsana communis</i>	Rainkohl	L	SU/2+3	v
		<i>Leontodon hispidus</i>	Wiesen-Milchkraut	L	FW/1	g
		<i>Petasites albus</i>	Weisse Pestwurz	U	FE/1	g
		<i>Petasites hybridus</i>	Gewöhnliche Pestwurz	U	WA/O	h
		<i>Prenanthes purpurea</i>	Hasenlattich	L	FD/W	v
		<i>Taraxacum officinale</i>	Wiesen-Löwenzahn	L	FW/1+2	g
		<i>Tragopogon pratensis</i>	Wiesen-Bocksbart	L	TR/1-3	h
		<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	L	FW/2+3	g
		<i>Senecio fuchsii</i>	Fuchs-Kreuzkraut	L	SR/1	g
		<i>Senecio jacobaea</i>	Jakobs-Kreuzkraut	L	TR/1	h
<i>Corylaceae</i>	Haselnussgewächse	<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche	L	FD/NO	s
<i>Crassulaceae</i>	Dickblattgewächse	<i>Sedu acre</i>	Mauerpfeffer	L	FE/2	s

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
<i>Cruciferae</i>	Kreuzblütler	<i>Alliaria officinalis</i> <i>Arabis alpina</i> <i>Cardamine pratensis</i> <i>Draba acoides</i> <i>Thlaspi montanum</i>	Knoblauchshedrich Alpen-Gänsekresse Wiesen-Schaumkraut Immergrünes Felsenblümchen Berg-Täschelkraut	L R L R L	SR/3 FD/N SR/2+3 FD/N TR/1	v s h s v
<i>Cupressaceae</i>	Zypressengewächse	<i>Juniperus communalis</i>	Gemeiner Wacholder	L	ST/1	ss
<i>Dipsacaceae</i>	Kardengewächse	<i>Knautia arvensis</i> <i>Knautia silvatica</i> <i>Scabiosa columbaria</i> <i>Succisa pratensis</i>	Wiesen-Knautie Wald-Knautie Tauben-Skabiose Teufelsabbiss	L L L L	TR/1-3 TR/1-3 TR/1-3 TR/1-3	g v v v
<i>Ericaceae</i>	Heidekrautgewächse	<i>Vaccinium myrtillos</i>	Blaubeere	L	FD/N	h
<i>Euphorbiaceae</i>	Wolfsmilchgewächse	<i>Euphorbia cyparissias</i> <i>Euphorbia peplus</i> <i>Euphorbia verrucosa</i> <i>Mercurialis perennis</i> <i>Fagus sylvatica</i>	Zypressen-Wolfsmilch Garten-Wolfsmilch Warzige Wolfsmilch Wald-Bingelkraut Rotbuche	L L L L L	TR/1-3 SU/2 TR/1+2 SR/3 FD	g g v h v
<i>Fagaceae</i>	Buchengewächse	<i>Quercus robor/pubescens</i>	Stiel-/Flaum-Eiche hybr.	L	WA/O	v
<i>Gentianaceae</i>	Enziangewächse	<i>Centaurium minus</i> <i>Gentiana clusius</i> <i>Gentiana ciliata</i> <i>Gentiana cruciata</i> <i>Gentiana germanica</i> <i>Gentiana verna</i>	Echtes Tausendgüldenkraut Clusius-Enzian Gefranster Enzian Kreuz-Enzian Deutscher Enzian Frühlings-Enzian	L U L L L U	TR/2+3 FD/W TR/1+2 TR/1 TR/1-3 LA/W	v v v ss g v
<i>Geraniaceae</i>	Storchnabelgewächse	<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut	L	SU/2+3	v
<i>Globulariaceae</i>	Kugelblumengewächse	<i>Globularia elongata</i>	Gemeine Kugelblume	L	TR/1+2	g
<i>Hypericaceae</i>	Johanniskrautgewächse	<i>Hypericum perforatum</i> <i>Hypericum tetrapterum</i> <i>Ajuga reptans</i>	Echtes Johanniskraut Vierflügeliges Johanniskraut Kriechender Günsel	L L L	ST/4 ST/4 FW/1-3	g g h h
<i>Labiatae</i>	Lippenblütler	<i>Glechoma hederaceum</i> <i>Menta longifolia</i>	Gundermann Rossmintze	L U	FW/1-3 WA/O	g h

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
		<i>Origanum vulgare</i>	Dost	L	TR/1+2	g
		<i>Prunella grandiflora</i>	Grosse Brunelle	L	TR/1+2	g
		<i>Prunella vulgaris</i>	Kleine Brunelle	L	TR/1+2	g
		<i>Salvia pratensis</i>	Wiesensalbei	U	LA/W	s
		<i>Satureja vulgaris</i>	Wirbeldost	L	TR/2	g
		<i>Stachys officinalis</i>	Gemeiner Ziest	L	TR/1-3	g
		<i>Stachys sylvaticus</i>	Wald-Ziest	L	SR/2	v
		<i>Stachys paluster</i>	Sumpf-Ziest	L	SR/2	h
		<i>Teucrium chamaedris</i>	Echter Gamander	L	TR/1+2	h
		<i>Thymus serpyllum</i>	Wilder Thymian	L	TR/1-3	g
		<i>Anthyllis vulneraria</i>	Wundklee	L	FE/2	v
		<i>Coronilla emerus</i>	Strauch-Kronwicke	L	FE/2	v
		<i>Coronilla vaginalis</i>	Scheidenförmige Kronwicke	L	TR/1+2	h
		<i>Genista tinctoria</i>	Färberginster	L	TR/2+3	h
		<i>Hypocrepis comosa</i>	Hufeisen-Klee	L	TR/1+2	g
		<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	L	TR/2+3	h
		<i>Lathyrus silvester</i>	Wald-Platterbse	U	WA/O	s
		<i>Lathyrus vernus</i>	Frühlings-Platterbse	L	TR/3	v
		<i>Lotus corniculatus</i>	Hornklee	L	TR/1-3	g
		<i>Ononis repens</i>	Hauhechel	L	TR/1-3	h
		<i>Trifolium montanum</i>	Bergklee	L	TR/3	g
		<i>Trifolium pratense</i>	Wiesenklee	L	FW/1+2	g
		<i>Vicia cracca</i>	Vogelwicke	L	TR/2	v
		<i>Vicia sepium</i>	Zaunwicke	L	ST/2	h
		<i>Allium ursinum</i>	Bärlauch	L	SR/2+3	g
		<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	L	FW/1-3	g
		<i>Convallaria majalis</i>	Maiglöckchen	U	WA/O	h
		<i>Lilium martagon</i>	Türkenbund	L	SU/4	v
		<i>Majanthemum bifolium</i>	Schattenblume	U	WA/O	v
		<i>Paris quadrifolia</i>	Einbeere	U	WA/O	v
		<i>Polygonatum multiflorum</i>	Vielblütiger Weisswurz	L	ST/3	v
<i>Leguminosae</i>	Schmetterlingsblütler					
<i>Liliaceae</i>	Liliengewächse					

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
<i>Liliaceae</i>	Liliengewächse	<i>Tofieldia calyculata</i>	Kelch-Liliensimse	U	WA/O	ss
<i>Lineaceae</i>	Leingewächse	<i>Linum catharticum</i>	Purgier-Lein	L	TR/2	v
<i>Malvaceae</i>	Malvengewächse	<i>Malva moschata</i>	Moschus-Malve	L	TR/3	s
<i>Oleaceae</i>	Ölbaumgewächse	<i>Fraxinus exelsior</i>	Gemeine Esche	L	WA/9	h
<i>Onagraceae</i>	Nachtkerzengewächse	<i>Epilobium montanum</i>	Berg-Weidenröschen	L	SU/2	v
<i>Orchidaceae</i>	Knabenkrautgewächse	<i>Cephalanthera longifolia</i>	Langblättriges Waldvögelein	R	LA/W	v
		<i>Coeloglossum viride</i>	Hohlunge	L	TR/2	ss
		<i>Epipactis atrorubens</i>	Braunrote Sumpfwurze	U	WA/O	s
		<i>Epipactis helleborine</i>	Breitblättrige Sumpfwurze	U	WA/O	s
		<i>Gymnadenia conopsea (albino)</i>	Grosse Händelwurze (Albino)	L	TR/1	ss
		<i>Gymnadenia conopsea</i>	Grosse Händelwurze	L	TR/1-3	g
		<i>Gymnadenia odoratissima</i>	Kleine Händelwurze	L	TR/3	h
		<i>Lysteria ovata</i>	Eiförmiges Zweiblatt	L	SR/3	v
		<i>Ophris fuciflora</i>	Hummel-Ragwurze	L	TR/2	s
		<i>Orchis maculata</i>	Geflecktes Knabenkraut	L	FW/2+3	g
		<i>Orchis mascula</i>	Stattliches Knabenkraut	L	TR/2+3	g
		<i>Orchis ustulata</i>	Brand-Knabenkraut	L	TR/1+2	h
		<i>Platanthera bifolia</i>	Zweiblättrige Waldhyazinthe	L	TR/2	s
		<i>Platanthera chlorantha</i>	Grünliche Waldhyazinthe	L	TR/2	h
		<i>Traunsteinera globosa</i>	Kugel-Orchis	U	WA/O	ss
<i>Orobanchaceae</i>	Sommerwurzgewächse	<i>Orobancha vulgaris</i>	Labkraut-Sommerwurze	L	ST/3	ss
<i>Oxalidaceae</i>	Sauerkleegevächse	<i>Oxalis acetosella</i>	Wald-Sauerklee	L	SR/3	g
<i>Pinaceae</i>	Kieferngewächse	<i>Pinus silvestris</i>	Föhre	L	TR/3	h
<i>Plantaginaceae</i>	Wegerichgewächse	<i>Plantago lanceolata</i>	Spitz-Wegerich	L	TR/1-3	g
		<i>Plantago major</i>	Grosser Wegerich	L	TR/1-3	h
		<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	L	TR/1-3	g
<i>Polygalaceae</i>	Kreuzblumengewächse	<i>Polygala vulgaris</i>	Gemeine Kreuzblume	L	TR/2	g
<i>Polygonaceae</i>	Knöterichgewächse	<i>Polygonum bistorta</i>	Schlangenknöterich	L	SU/3	s
		<i>Rumex acetosa</i>	Grosser Sauerampfer	L	FW/1-3	g
		<i>Rumex obtusifolius</i>	Stumpfblättriger Ampfer	L	SU/2	h

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
<i>Primulaceae</i>	Primelgewächse	<i>Lysimachia nummularia</i>	Pfennigkraut	L	SR/3	g
		<i>Primula auricula</i>	Aurikel	R	FD/S+W	v
		<i>Primula elatior</i>	Hohe Schlüsselblume	L	TR/1-3	g
		<i>Primula veris</i>	Echte Schlüsselblume	L	TR/1-3	g
<i>Pyrolaceae</i>	Wintergrüengewächse	<i>Pyrola rotundifolia</i>	Rundblättriges Wintergrün	U	WA/O	v
<i>Ranunculaceae</i>	Hahnenfussgewächse	<i>Aconitum napellus</i>	Blauer Eisenhut	L	ST/3	g
		<i>Aconitum vulparia</i>	Gelber Eisenhut	L	SR/2	h
		<i>Actaea spicata</i>	Christophskraut	L	SR/3	v
		<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gewöhnliche Akelei	L	TR/1-3	g
		<i>Caltha palustris</i>	Sumpf-Dotterblume	L	SU/3+4	g
		<i>Clematis vitalba</i>	Gemeine Waldrebe	U	FD/O	s
		<i>Helleborus foetidus</i>	Stinkende Nieswurz	L	FE/1	v
		<i>Ranunculus acer</i>	Scharfer Hahnenfuss	L	FW/1+2	g
		<i>Ranunculus ficaria</i>	Scharbockskraut	L	SR/3	h
		<i>Ranunculus pepens</i>	Kriechender Hahnenfuss	L	FW/1+2	g
		<i>Thalictrum minus</i>	Felsenraute	U	FD/S	h
<i>Rhamnaceae</i>	Kreuzdorngewächse	<i>Rhamnus saxatilis</i>	Alpenkreuzdorn	R	FD/W	v
<i>Rosaceae</i>	Rosengewächse	<i>Agrimonia eupatoria</i>	Gemeiner Odermennig	L	ST/4	g
		<i>Alchemilla vulgaris</i>	Gemeiner Frauenmantel	L	FW/1-3	g
		<i>Aruncus dioicus</i>	Geissbart	L	TR/2+3	v
		<i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weissdorn	L	ST/1+2	g
		<i>Fragaria vesca</i>	Walderdbeere	L	FE/2	g
		<i>Dryas octopetala</i>	Silberwurz	U	FD/W	v
		<i>Geum rivale</i>	Bachelkenwurz	L	SR/2	g
		<i>Geum urbanum</i>	Echte Nelkenwurz	L	TR/2+3	g
		<i>Malus sylvestris-mitis</i>	Kultur-Apfel	L	SR/3	ss
		<i>Potentilla anserina</i>	Gänse-Fingerkraut	L	FW/2+3	g
		<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz	L	TR/2+3	g
		<i>Potentilla reptans</i>	Kriechendes Fingerkraut	L	TR/1-3	h
		<i>Potentilla sterilis</i>	Erdbeer-Fingerkraut	L	TR/1-3	h
		<i>Potentilla tabernaemotani</i>	Frühlings-Fingerkraut	L	TR/1-3	g

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B./J
		<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe	L	ST/3	g
		<i>Pyrus domestica</i>	Kultur-Birne	L	SR/3	ss
		<i>Rosa canina</i>	Hunds-Rose	L	ST/2-4	h
		<i>Rosa tomentosa</i>	Filzige Rose	L	ST/2-4	h
		<i>Rubus caesius</i>	Kratzbeere	L	ST/3	h
		<i>Rubus fruticosus</i>	Brombeere	L	ST/3	g
		<i>Rubus idaeus</i>	Himbeere	L	ST/3	v
		<i>Sanguisorba minor</i>	Kleiner Wiesenknopf	L	TR/1-3	g
		<i>Sorbus aria</i>	Mehlbeere	L	FE/1+2	h
		<i>Sorbus aucuparia</i>	Vogelbeere	L	FE/2	v
		<i>Asperula cynanchica</i>	Hügelmeister	L	TR/1-3	g
		<i>Cruciata laevipes</i>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut	L	TR/3	g
		<i>Galium aparine</i>	Kletten-Labkraut	L	ST/3	h
		<i>Galium mollugo</i>	Wiesen-Labkraut	L	TR/1-3	g
		<i>Galium odoratum</i>	Waldmeister	L	FD/N	g
		<i>Galium verum</i>	Echtes Labkraut	L	TR/2+3	g
<i>Saxifragaceae</i>	Steinbrechgewächse	<i>Chrysoplegium alternifolium</i>	Wechselblättriges Milzkraut	L	SR/3	h
		<i>Saxifraga panicula</i>	Trauben-Steinbrech	R	FD/N	v
<i>Scrophulariaceae</i>	Rachenblütler	<i>Digitalis lutea</i>	Kleiner Gelber Fingerhut	L	ST/3	s
		<i>Rhinanthus alectorolophus</i>	Zottiger Klappertopf	L	FW/2	g
		<i>Scrophularia nodosa</i>	Knotige Braunwurz	L	FW/3	v
		<i>Verbascum densiflorum</i>	Grossblütige Königskerze	R	LA/W	ss
		<i>Veronica beccabunga</i>	Bachbunge	L	SU/1	g
		<i>Veronica persica</i>	Persischer Ehrenpreis	L	FW/2	g
		<i>Veronica teucrium</i>	Grosser Ehrenpreis	L	TR/3	g
<i>Taxaceae</i>	Eibengewächse	<i>Taxus baccata</i>	Eibe	R	FD/O	v
<i>Thymelaeaceae</i>	Seidelbastgewächse	<i>Daphne laureola</i>	Lorbeer-Seidelbast	L	FD/O	v
		<i>Daphne mezereum</i>	Gewöhnlicher Seidelbast	L	FD/N	s
<i>Ulmaceae</i>	Ulmengewächse	<i>Ulmus scabra</i>	Berg-Ulme	R	SR/1	s
<i>Umbelliferae</i>	Doldenblütler	<i>Aegopodium podagraria</i>	Giersch	L	SR/3	g

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
		<i>Aethusa cynapium</i>	Hunds-Petersilie	L	TR/2+3	g
		<i>Angelica silvestris</i>	Waldengelwurz	L	SR/3	v
		<i>Anthriscus silvestris</i>	Wiesenkerbel	L	FW/1+2	g
		<i>Daucus carota</i>	Wilde Möhre	L	TR/1-3	g
		<i>Heracleum sphondylium</i>	Bärenklau	L	SR/2	g
		<i>Sanicula europaea</i>	Waldsanikel	L	SR/3	v
<i>Urticaceae</i>	Brennesselgewächse	<i>Urtica dioica</i>	Grosse Brennessel	L	FW/2	g
<i>Valerianaceae</i>	Baldriangewächse	<i>Valeriana montans</i>	Berg-Baldrian	R	FE/1	v
		<i>Valeriana officinalis</i>	Echter Baldrian	L	SU/2	g
<i>Violaceae</i>	Veilchengewächse	<i>Viola hirta</i>	Rauhes Veilchen	L	TR/1-3	g
		<i>Viola silvestris</i>	Wald-Veilchen	L	SR/3	h

Tab. 16

7.7.3 Gräser

Nach: CHRISTIANSEN/HANKE (1980), BINZ (1986).

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
<i>Cyperaceae</i>	Sauergräser	<i>Carex flacca</i>	Schlaffe Segge	L	FW/TR	g
		<i>Carex hirta</i>	Behaarte Segge	L	FW	g
		<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	L	TR	g
<i>Juncaceae</i>	Binsen	<i>Carex pallescens</i>	Bleiche Segge	L	FW	g
		<i>Carex verna</i>	Frühlings-Segge	L	TR	g
		<i>Juncus effusus</i>	Flatterbinse	L	SR/SU	v
		<i>Lucula campestris</i>	Gemeine Hainsimse	L	FW/TR	g
		<i>Agrostis stolonifera</i>	Kriech-Straussgras	L	FW/SR	g
<i>Poaceae</i>	Süßgräser	<i>Agrostis tenuis</i>	Gemeines Straussgras	L	FW	g
		<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesen-Fuchsschwanz	L	FW/SR	h
		<i>Avenula pubescens</i>	Weichhaariger Wiesenhafer	L	TR	h
		<i>Brachypodium pinnatum</i>	Fieder-Zwenke	L	FW	h
		<i>Briza media</i>	Zittergras	L	TR	g
		<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Trespe	L	TR	g
		<i>Cynosurus cristatus</i>	Kammgras	L	FW	g
		<i>Deschampsia caespitosa</i>	Horstbildende Schmiele	L	SR	h
		<i>Festuca ovina</i>	Schaf-Schwingel	L	FE/TR	g
		<i>Festuca rubra</i>	Rot-Schwingel	L	FW	g
		<i>Holcus lanatus</i>	Honiggras	L	FW	h
		<i>Koeleria pyramidata</i>	Gemeine Kammschmiele	L	TR	g
		<i>Lolium perenne</i>	Englisches Raygras	L	FW	g
<i>Phleum pratense</i>	Wiesen-Lieschgras	L	FW	g		
<i>Poa annua</i>	Einjähriges Rispengras	L	FW	g		
<i>Poa pratensis</i>	Wiesen-Rispengras	L	FW	g		
<i>Poa trivialis</i>	Gemeines Rispengras	L	FW	g		
<i>Sesleria caerulea</i>	Blaugras	L	FE/TR	g		

Tab. 17

7.7.4 Farne, Schachtelhalme und Bärlappe

Nach: JAHNS (1982).

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
<i>Asplenium</i>	Streifenfarn	<i>Asplenium ruta-muraria</i> <i>Asplenium trichomanes</i> <i>Asplenium viride</i>	Mauerraute Braunstiegliger Streifenfarn Grüner Streifenfarn	R R R	FW/N FW/N FW/N	v h h
<i>Cystopteris</i>	Blasenfarn	<i>Cystopteris fragilis</i> <i>Phyllitis scolopendrium</i>	Zerbrechlicher Blasenfarn Hirschzunge	R U	FW/N WA/O	h g
<i>Dryopteris</i>	Wurmfarn	<i>Dryopteris filix-mas</i>	Gemeiner Wurmfarn	U	WA/U	g
<i>Hymenophyllum</i>	Hautfarn	<i>Pteridium aquilinum</i>	Adlerfarn	L	ST/2+3	g
<i>Polypodium</i>	Tüpfelfarn	<i>Polypodium vulgare</i>	Engelsüss	L	FW/N	v
<i>Polystichum</i>	Schildfarn	<i>Polystichum aculeatum</i>	Stacheliger Schildfarn	U	WA/O	h
<i>Thelypteris</i>	Lappenfarn	<i>Gymnocarpium dryopteris</i>	Eichenfarn	U	WA/O	h
<i>Equisetum</i>	Schachtelhalme	<i>Equisetum arvense</i> <i>Equisetum telmateira</i> <i>Equisetum hyemale</i>	Acker-Schachtelhalm Riesen-Schachtelhalm Winter-Schachtelhalm	L U U	SR/3 WA/O WA/O	g g h
<i>Lycodiaceae</i>	Bärlappe	<i>Hyperzia selago</i>	Tannen-Bärlapp	R	FW/N	v

Tab. 18

7.7.5 Pilze

Nach: SCHLITTLER / WALDVOGEL (1972).

Familie lateinisch	Familie deutsch	Art lateinisch	Art deutsch	Ort	H.-Verbr.	B/J
<i>Agaricaceae</i>	Blätterpilze	<i>Armillariella mellea</i>	Hallimasch	U	WA/O	g
		<i>Coprinus comatus</i>	Schopftintling	U	WA/O	h
		<i>Inocybe patouillardii</i>	Ziegelroter Risspilz	L	TR/2	v
		<i>Lactarius deliciosus</i>	Echter Reizker	R	WA/O	s
		<i>Lactarius torminosus</i>	Birken-Reizker	R	WA/O	v
		<i>Russula cyanoxantha</i>	Violettgrüner Täubling	L	FW/3	s
		<i>Russula decolorans</i>	Orangeroter Täubling	L	WA/O	h
		<i>Boletus edulis</i>	Steinpilz	L	TR/2	s
		<i>Suillus luteus</i>	Butterröhrling	L	TR/2	s
		<i>Ramaria flava</i>	Zitronengelber Ziegenbart	R	WA/O	v
<i>Gasteromycetaleae</i>	Bauchpilze	<i>Lycoperdon pyriforme</i>	Birnenstäubling	L	TR/1-3	h

Tab. 19